GEBRAUCHSINFORMATION

Buscopan Compositum ad us. vet.

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

SCS Boehringer Ingelheim Comm. V
Avenue Ariane 16
1200 Bruxelles
Tel. : 02/773.33.11

Hersteller:

Labiana Life Sciences, S.A.
E-08228 Barcelona, Spanien

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Buscopan Compositum ad us. vet.
(Butylhyoscinbromid und Metamizol-Natrium).

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Butylhyoscinbromid 4 mg entspricht 3,2743 mg Butylhyoscin.
Metamizol-Natrium 500 mg entspricht 443,10 mg Metamizol.

Weinsäure - Phenol - Wasser für Injektionszwecke.

4. ANWENDUNGSGEBIETE

- Pferd : Behandlung von spastischen Koliken.
- Kalb : symptomatische Behandlung von Diarrhoe, Koliken.
- Hund : urogenitale, gastro-intestinale Spasmen und Spasmen der Gallenwege, symptomatische Behandlung von Diarrhoe

5. GEGENANZEIGEN

Nicht bei Pferden anwenden, die an paralytischem Ileus leiden.
Nicht bei Pferden unter 6 Wochen anwenden.
Metamizol, ein Pyrazolon-Derivat, ist bei schwerer Herz-, Leber- oder Niereninsuffizienz, Bluterkrankungen und bei Magengeschwüren kontraindiziert.
Die Anwendung von Hyoscin ist bei Glaukom oder Verstopfung kontraindiziert.

6. NEBENWIRKUNGEN

Eine vorübergehende Erhöhung der Herzfrequenz wird beim Pferd in manchen Fällen (parasympholytische Wirkung von Butylhyoscin) beobachtet.

Falls Sie Nebenwirkungen und insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERARTEN

Pferd, Kalb, Hund.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zieltierart	Dosierung (per kg Körpergewicht)	Verabreichungsweise
Pferd	5 ml/100 kg	langsam i.v.
Kalb	5 ml/50 kg	langsam i.v.
Hund	0,5 ml/5 kg	langsam i.v. oder s.c.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Pferd: nur langsam i.v.

Kalb: langsam i.v. 2 x pro Tag während 3 Tage.

Hund: langsam i.v. oder s.c. Einzelverabreichung, die nach 24 Stunden wiederholt werden kann.

10. WARTEZEIT

Pferd (essbare Gewebe): 12 Tage.

Nicht bei Tieren anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr vorgesehen ist.

Kalb (essbare Gewebe): 15 Tage.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

In der Originalverpackung aufbewahren. .

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf die Flasche angegebenen Verfalldatum nach Verwendbar bis nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

- Beim Pferd : ausschließlich langsam i.v. injizieren.
- Alle intravenösen Injektionen müssen langsam vorgenommen werden.
- Trächtigkeit und Laktation : Tests mit Labortieren haben keine schädlichen Effekte gezeigt. Dagegen wurden bei den Zieltierarten im Zustand der Trächtigkeit und Laktation keine Tests durchgeführt.
- Wechselwirkungen : Buscopan Compositum ad us. vet. darf mit einer ätiologischen Behandlung (Antibiotika, Sulfonamide, Anthelmintika,...) assoziiert werden. Es darf jedoch nicht physisch mit anderen injizierbaren Lösungen vermischt werden. Dieses Produkt darf in Kombination mit anderen Arzneimitteln, die eine Wirkung auf das parasymphatische System haben, nicht angewendet werden.
Die gleichzeitige Verabreichung mit Glucocorticoiden erhöht das Risiko auf gastrointestinale Blutungen. Metamizol kann die diuretische Wirkung von Furosemid reduzieren. Die Kombinationen mit Neuroleptika (insbesondere mit Phenothiazinen) erhöhen das Risiko auf

- schwere Hypothermie. Antihistaminika, Atropin, Neuroleptika und Phenothiazine können die Aktivität von Hyoscin verstärken.
- Überdosierung : Bei Überdosierung verursacht das Noramidopyrin neurologische Störungen ; die Behandlung wird symptomatisch erfolgen. Bei Überdosierung wird das Komponente anticholinerge eine parasymphaticolytische Symptomatik verursachen. Das Antidot ist Neostigmin.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den nationalen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

18.02.2002

15. WEITERE ANGABEN

100 ml Multidosis-Fläschchen

100 ml-Injektionsfläschchen aus bernsteinfarbenem Glas mit einem Gummipfropfen und einer Aluminium-Siegelkappe, in einer Kartonschachtel einzeln verpackt.